

Lausanne, 16. Dezember 1999

Mediamatiker, Informatiker und kaufmännische Lehrlinge gesucht Orange schafft bis ins Jahr 2002 54 Lehrstellen

Orange realisiert ab Sommer 2000 ein ambitioniertes, beispielhaftes Lehrlingskonzept. Damit will der aufstrebende Mobil-Telefonnetzanbieter der Ressourcenknappheit von Nachwuchskräften in der Telekom-Branche längerfristig entgegenwirken.

Nachdem die interne, pionierhafte Aufbauarbeit von Orange grösstenteils abgeschlossen ist, in welcher eine seriöse Lehrlingsausbildung unmöglich gewesen wäre, steht jetzt der Konsolidierung des Personalwesens und der Realisierung des Lehrlingskonzepts nichts mehr im Weg. Zahlreiche, für die Startphase verpflichtete externe, zum Teil ausländische Berater werden gegenwärtig plangemäss durch Orange Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter abgelöst, welche in der Schweiz rekrutiert worden sind. "Jetzt ist die Zeit reif für Lehrlinge und wir können ihnen ein stabiles Umfeld sowie genügend fachgerechte Betreuung bieten, welche eine qualitativ hochstehende Ausbildung garantiert", sagt Hans-Ulrich Daepfen, Verantwortlicher für den Bereich Human Resources. Aufgrund der Geschäftstätigkeit von Orange werden ab August 2000 in Lausanne und Zürich Ausbildungsgänge für kaufmännische Lehrlinge, Informatikerlehrlinge mit Fachrichtung Systemtechnik sowie Mediamatikerlehrlinge durchgeführt. Bis ins Jahr 2002 sollen 54 Lehrstellen geschaffen werden.

Chemie zwischen Orange und Jungen stimmt

"Orange kommt bei den Jungen gut an, denn die Unternehmensphilosophie ist unkompliziert und modern, die Produkte fair und das Ganze mit einer Prise Fun gewürzt. Dieses Erfolgsmenü und Image im Markt wollen wir nutzen, um jungen Frauen und Männern den Einstieg in die moderne Telekom-Branche schmackhaft zu machen," erklärt Daepfen weiter. "Unser Lehrlingskonzept soll so jung und frisch sein wie unser Unternehmen."

Junge Menschen integrieren und fördern

Es ist naheliegend, dass Orange Jugendliche sucht, die Interesse an neuen Technologien, an den neuen Medien und Computern haben und darüber hinaus ausgeprägtes Kommunikationsgeschick und Sprachkenntnisse in das multikulturelle Schweizer Unternehmen einbringen können. Die Jugendlichen werden je nach Lehrtyp während ihrer Ausbildungszeit gemäss den Vorgaben des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie in verschiedenen Bereichen eingesetzt. Gleichzeitig wird aber auch angestrebt werden, dass sie einen Gesamtüberblick über die Geschäftsaktivitäten von Orange erhalten und die kaufmännischen und technischen Bereiche ebenso kennen wie den Vertrieb und den Kundendienst. Grundsätzlich setzt Orange auf das duale System (Berufsschule/Berufsmittelschule oder Berufsmatura und Lehrbetrieb). In den Bereichen IT und Mediamatik wird ein Teil der Ausbildung gemäss dem dualen System ausgegliedert (z.B. Basislehrjahr in IT).

Orange fördert Schlüsselkompetenzen

"Orange investiert in eine gesamtheitliche Entwicklung von Jugendlichen", erklärt Brigitte Staub, verantwortlich für den Bereich Training & Development und somit auch für die Ausarbeitung des Lehrlingskonzeptes. Nebst der Förderung von Fachkompetenz legt Orange auch Wert auf Persönlichkeitsentwicklung, zum Beispiel Teamverhalten und Kommunikationsfähigkeit sowie auf die firmeninterne Ausbildung. Zielvereinbarungen und regelmässige Standortgespräche zeigen den jungen Menschen, an welchem Punkt sie oder er auf seinem Entwicklungsweg angelangt ist. Teamarbeiten sowie Einsätze in verschiedenen Orange Geschäftsstellen fördern Flexibilität und Mobilität. Fachlich wird den Lehrlingen die Chance gegeben, frühzeitig in fachübergreifenden Projekten mitzuarbeiten.

Orange investiert Zeit und Geld

Orange wird bei 54 Lehrlingen jährlich schätzungsweise gegen 1,4 Millionen Franken in die Lehrlingsausbildung investieren. Obwohl bereits eine grosse Anzahl Anfragen für Lehrstellen bei Orange eingegangen sind, wird interessierten jungen Menschen empfohlen, sich auf die konkreten Stelleninserate für Lehrlinge in der Zürcher und Lausanner Presse zu bewerben.

Orange Communications SA

World Trade Center
Av. de Gratta-Paille 2
Case postale 455
CH-1000 Lausanne 30 Grey

Therese Wenger, Director Media & PR

mobile	+41 78 787 10 16
tel	+41 21 216 10 16
fax	+41 21 216 10 15
email	therese.wenger@orange.ch
website	www.orange.ch